

Letters

Briefe

Von Disqua

Kapitel 3: Feel what you can't see (Tai/Matt)

Hi Matt,

Ich schreibe dir hier aus meinem Trainingscamp und dies nicht aus purer Langweile sondern weil ich hier doch sehr viel Zeit hatte um über alles nachzudenken. Du weisst sicherlich dass wir beide uns sehr nahe stehen, näher als beste Freunde es sonst eigentlich tun. Immerhin knutschen wir teilweise auf Partys rum damit uns die Mädels in Ruhe lassen und seit einiger Zeit frage ich mich ob dahinter vielleicht nicht noch mehr stehen könnte als nur Freundschaft. Gerade hier in meinem Trainingslager habe ich wie gesagt auch viel Zeit um nachzudenken und ein Fazit ist, dass du mir unglaublich fehlst. Mehr als es ein bester Freund sollte, aber du warst für mich schon immer mehr, unsere Abenteuer damals haben uns so oder so näher zusammen geschweisst.

Ich habe hier angefangen darüber nachzudenken wie wir uns allgemein verhalten. Wir sind praktisch dauernd zusammen, lassen keinen Fremden zu uns stossen und selbst andere Freunde schliessen wir mittlerweile aus. Ab und an eine Party bei der wir sie auch zu uns stossen lassen, aber sonst, immer nur wir beide, nur wir. Das gibt mir langsam zu denken, weil ich feststelle, dass ich ausser dir niemanden brauche. Ausserdem, wie vorhin schon erwähnt, wenn uns die Weiber nerven knutschen wir schon mal gerne rum, den Ruf bi zu sein haben wir deswegen auch schon weg, was mich grundsätzlich nicht stört, nur fangen jetzt auch die Jungs an mich an zu graben, was mich eher nervt weil ich nur deine Nähe ertrage.

Dazu kommt das ich immer häufiger von dir träume, und dies eindeutig Matt. Manchmal wache ich auf und ja, mein bester Freund sagt mir immer deutlich was für ein Traum das ganz genau war und hier ist es besonders schlimm. Ein Wunder ist es, dass meine Zimmergenossen noch nichts mitbekommen haben. Wäre dann doch etwas peinlich, ich kann ja nicht lügen ne. Ausser es geht um mein Leben, was aber schon lange nicht mehr so war.

Du fragst dich sicherlich wieso ich dir das nun mitteile. Jetzt wo du mir nicht antworten kannst oder mir nicht in die Augen schauen kannst. Antworten kannst du mir ja trotzdem per Brief was ich dann auch sehr befürworten würde. Aber egal, ich schreibe dir jetzt weil ich jetzt erst ohne dich bin, jetzt erst über dich nachdenken

kann ohne das du mich dabei beeinflussen kannst und ich muss mir eingestehen das auch ansonsten so viele kleine Gesten zwischen uns sind, so, als wären wir bereits ein Paar.

Und wenn ich ehrlich bin, dieser Gedanke gefällt mir. Dieser Gedanke gefällt mir sogar sehr gut Matt. Wir benehmen uns teilweise als wären wir ein Paar das Jahre zusammen ist, wir sind immer zusammen, und mal ehrlich, wann hattest du das letzte mal eine Freundin? Wann hatte ich das letzte Mal eine Freundin? Das ist gar nicht möglich da wir nur aufeinander hängen. Ich mag dich mehr als nur einen Freund und, ich würde es denke ich mal gerne mit dir versuchen. Wenn es schief gehen sollte, Freunde werden wir so oder so immer bleiben, dafür sind wir uns viel zu Nahe.

Ich muss nun auch ins Training, dafür bin ich hier, aber würde mich freuen wenn du darüber nachdenken könntest.

Viele Grüsse,
Hab dich Lieb
Dein Taichi